

Projektbericht zum Schülerwettbewerb im Rahmen des EU-Projektes „Rural Biology Resources“

Vom EU-Regionalmanagement Oststeiermark wurde in Kooperation mit der KWB – Kraft und Wärme aus Biomasse GMBH ein Wettbewerb durchgeführt, der gerade junge Menschen für das Thema „Klima schonende, nachhaltige Energienutzung mit erneuerbaren Rohstoffen“ sensibilisieren sollte.

Die 7.b Klasse beschäftigte sich im Physik- und im Zeichenunterricht mit der Fragestellung des Wettbewerbes: „Wie stellt ihr euch die zukünftige erneuerbare Wärmeversorgung in unserer Energieregion Oststeiermark für das Jahr 2020 mit dem Rohstoff HOLZ vor?“

In einem Workshop bei der KWB wurden mit einem PowerPoint-Vortrag und einer Werksführung die bisher erworbenen Erkenntnisse vertieft und praxisorientiert veranschaulicht.

Die Klasse formulierte ihre visionären Ideen in Form eines Plakates, wobei mit „Österreich ist frei – ölfrei“ eine zentrale Botschaft vermittelt wurde.

Ein Begleittext sowie ein den Kriterien entsprechendes Kurzvideo wurden erstellt.

Das Kurzvideo von Tobias Huber, Michael Kalcher, Lisa Pongratz und Lukas Wiesinger überzeugte die Fachjury.

Die Schülergruppe unter der Leitung von Mag. Christian Friesenbichler und Mag. Anna Jenner setzte sich schlussendlich gegen die HTL Weiz durch und gewann den Wettbewerb.

Als Preis wurde in die Energieregion Straubing in Deutschland zu einem mehrtägigen Erfahrungsaustausch mit Jugendlichen aus Italien, Slowenien, Ungarn und dem Gastgeberland eingeladen. Das Schülerteam wurde von Mag. Gabriele Edl begleitet und nahm an verschiedenen Führungen und Workshops teil.

Das Projekt wurde schulintern präsentiert und Zeitungsberichte in den regionalen Medien veröffentlicht.